

Allgemeine Zeitung

RHEIN MAIN PRESSE

[Allgemeine Zeitung](#) / [Lokales](#) / [Bingen](#) / [Nachrichten Bingen](#)

Nachrichten Bingen 06.07.2015

Reise durch die Genres



The Computers sind gerade auf Europa-Tournee und haben einen Stop in Bingen eingelegt: Sehr zur Freude der über 700 Besucher des Binger Open-Air-Festivals.

Fotos: Denise Kopyciok



Budzillus schaffen es am Samstagabend, die Masse auf dem Berg zum Tanzen zu bewegen mit Swing, Punk und Balkan aus Berlin.

Von Denise Kopyciok

BOAF Die Mischung ist es, die den Erfolg des Binger Open-Air-Festivals ausmacht

BINGEN - Die Sonne ist untergegangen. Der Mond erstrahlt. Die Hitze des Tages verfliegt allmählich. „Von weit, weit her sind sie angereist“, schallt es über den Berg, „das Highlight des heutigen Abends. Hier sind: The Computers!“ Das Schlagzeug setzt ein, der Bass lässt den Magen vibrieren, und der Sänger stürmt die Bühne des Binger Open Air Festivals. Ein einstündiges Set – und das Publikum ist begeistert: Über die ganze Musikgeschichte, von Rockabilly über Rock'n'Roll hin zu Garage und Punkrock decken die vier Jungs aus England eine große Palette des Musikgeschmacks der Festivalbesucher ab. Die Menge tobt, Rufe nach „Zugabe!“ hallen über den Platz. Aber um Mitternacht ist das Bühnenprogramm des zweiten Festivaltages vorbei.

Die Bands des Freitagabends überzeugen. Nach dem Fassbieranstich dürfen die Guitar Gangsters aus London den Bühnenauftritt machen. Gefolgt von Crossplane aus dem Ruhrpott, die dem Publikum mit ihrer Mischung aus Streetrock, Punk, Metal und vor allem Rock 'n' Roll einheizen. Auch wenn der Platz wegen der hohen Temperaturen bis dahin noch nicht so gut besucht ist: Die Gäste, die vor der Bühne stehen, genießen die Show sichtlich. The Psychonauts sind aus der Schweiz angereist und bringen mit ihrer persönlichen Rockabilly-Mischung das Publikum zum Tanzen. Die Sonne senkt sich hinter den Bäumen und die Laune steigt mit kühlendem Wind am Abend. Perfekt für den Topact des Abends: John Coffey – fünf Jungs aus Utrecht, die nicht nur wissen, wie sie selber die Bühne rocken, sondern auch, wie sie das Publikum animieren

können, die Hitze und Trägheit des Tages abzuschütteln. Ihr Punkrock gepaart mit schnellem Rock 'n' Roll lässt den Besuchern nichts anderes übrig, als die Füße zu bewegen und zu tanzen. Aber The Computers halten die Stimmung und steigern sie sogar noch.

Am Samstag sind die fünf Mainzer von Acht zu Eins mit ihrem ruhigen, aber dynamischen Rock der perfekte Opener. Ganz im Gegensatz zu Madjive aus Frankreich, die trotz der Hitze des Nachmittags versuchen, die Gäste mit ihrem Rock 'n' Roll und explosivem Punk zum Tanzen zu bewegen. Powder for Pigeons, ein australisch-deutsches Duo, folgt mit rauerem Hardrock und gibt danach die Bühne frei für sieben Herren aus Hamburg-St. Pauli: Der Fall Böse! Bei ihrem exzentrischen und kompromisslosen Rock 'n' Roll-Blues-Punk wird es voll vor der Bühne.

Optimale Vorbereitung für den ersten Topact des Abends: Budzillus mit einem Mix aus Swing, Punk und Balkan und einem speziellen Berliner Touch kommt sehr gut an. Die fünf Berliner schaffen es innerhalb kurzer Zeit, das Publikum mitzureißen getreu dem Motto „Immer weiter – besser wird's nicht“. Den Abschluss des BOAF übernehmen The Toasters aus den USA, die den Schwung von Budzillus nutzen, um das Publikum vor der Bühne aufzumischen. Ihre Mischung aus britischem Two-Tone-Ska und ein paar Tropfen amerikanischer Ska-Welle der 90er ist absolut überzeugend.

„Wir decken über drei Tage ein sehr breites musikalisches Spektrum ab, jeder Tag bedient ein anderes Genre und Subgenre“, erklärt Stephan Eis aus dem Band-Arbeitskreis (AK). Und mehr als 700 Gäste ließen sich diesmal davon auf den Berg locken.

[Noch mehr Nachrichten aus der Region lesen? Testen Sie kostenlos 14 Tage das Komplettpaket Print & Web plus!](#)

powered by plista

Das könnte Sie auch interessieren



Roxette in Mainz: Heftiger Wind auf der Nordmole...

Am Anfang war die Hitze. Dann kam ein Wind, der immer heftiger wurde. Um kurz nach acht Uhr abends...

[Mehr](#)



Hitzewelle in Mainz: Rettungskräfte haben am...

Um zwei Uhr am Sonntagnachmittag ist der Marktplatz fast leer. Zwei Kinder spielen im Brunnen,...

[Mehr](#)



Love Family Park: Rund 25.000 Raver feiern bei...

Als am Samstagabend kurz vor 22 Uhr das Feuerwerk im Himmel über dem Hechtsheimer Messege...

[Mehr](#)